

	<p>Objekt: Infanteriegewehr M 1809 (sog. Neuprußische Infanteriegewehr)</p> <p>Museum: Blüchermuseum Kaub Metzgergasse 6 56349 Kaub 06774-400 bluechermuseum-kaub@t-online.de</p> <p>Sammlung: Langwaffen</p> <p>Inventarnummer: BMK10_0406</p>
--	---

Beschreibung

Schaft: Ganzschaft, Buche, schwarz gebeizt, Schaftbacke. Lauf: Kaliber 18,6mm, glatt, außen konisch rund, Zündloch 4mm. Schloß: Steinschloß mit franz. Hahn, Hahnlippe und Steinschraube ergänzt, Studel gerissen. Messingpfanne mit Feuerschirm, Batterie aufgelötet. Beschläge: alles Messing außer Kolbenblech. Ladestock: Eisen, man beachte:

"Nummerngleich mit Lauf und Kolbenplatte"

Beschriftung: Schaftmarken: im Laufbett Luge 1843, vermutlich neu Geschäftet. "Fund in der Laufkehlung, auf ein Papierschild geschrieben: Grenadier Gieseke". Laufmarken: 1 G.R.6.C. 16, 1818, Unterseite: K, ähnlich einem kleinen b, III mit Schrägstrich von unten rechts nach oben links, T im Dreieck Spitze nach unten, Königskrone darunter FW. Schloßmarken: innen VK im Rechteck, K im Quadrat, ein Punkt, römisch 3 mit Schrägstrich wie vor, außen: Potsdam GS mit Krone. Beschlagsmarken: Abzugsplatte: III m. Schrägstrich wie vor, H. Abzugsblech: S. Gegenplatte: I. Kolbenplatte: außen K, W, 1.G.R.6.C. 16. Ladestock: 6.C. Nr. 16.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl, Messing, Holz,

Maße:

Gesamtlänge: 1438mm, Lauflänge:1045,
Gewicht mit Ladestock:4400g.

Ereignisse

Hergestellt	wann	1818
	wer	Gebr. Schickler
	wo	Potsdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Preußen

Schlagworte

- Flinte
- Infanterie